

Thunderbolt Display am Hackintosh. Geht das?

Beitrag von „RalphD“ vom 2. Januar 2016, 00:33

Hallo,

schon länger spiele ich mit dem Gedanken mir ein (gebrauchtes) Thunderbolt Display 27" zu zulegen. Nur für das MacBook nützt er mir nichts. Ich würde ihn wenn dann am Hacki anschließen wollen. Gibt es da ein Möglichkeit. Es gibt ja inzwischen auch PCI TB Karten. Fragt sich nur welche und ob das überhaupt mit unseren Kisten läuft (Thema kexte) und ob man daran auch einen Monitor betreiben kann oder das nur zur Datenübertragung nutzen kann.

Hat da jemand Erfahrungen?

LG Ralph

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Januar 2016, 01:16

Bei Boards mit eingebautem Thundebolt-Port geht das gut. Die Karten bereiten aber noch Probleme.. Der ApfelNico hat ein Z97X-UD7 TH mit OZM1669M F5, GTX TITAN und Intels i7 4970K, bei mir läuft ein Quo mit Intels i7/3770K und NVIDIA GeForce GTX 770, also ein paar Nummern kleiner..

Beitrag von „RalphD“ vom 2. Januar 2016, 01:20

Mir ging es ja nicht um ein neues Board. Wenn dann sollte es eine PCI Karte werden. Soviel habe ich da nicht gefunden. Es waren 3 Stück. Nur steht da natürlich nicht ob man daran einen Monitor betreiben kann.

Beitrag von „Wolfe“ vom 2. Januar 2016, 13:04

Ich verfolge dieses Thema mit großem Interesse.

Bisher war das Cinema nur über die TB-Anschlüsse an entsprechenden Mainboards zu betreiben, und auch dann nur mit dem Grafikkern der CPUs. Meines Wissens nach gibt es keine Grafikkarte mit TB-Anschluss, die den Betrieb eines TB-Cinemas erlauben würde.

Über Erfolgsmeldungen mit TB-PCIe-Erweiterungen würde ich mich freuen, kenne allerdings noch keine.

Hätte ich ein solches Display, würde ich probeweise diese PCIe-Karten bestellen und ausprobieren.

Beitrag von „andy777“ vom 2. Januar 2016, 13:51

Für dein MB gibt es leider keine Erweiterungskarte. Bei Gigabyte geht das meines Wissens nach erst ab dem x99 Chipsatz. Die MB's mit Thunderbolt Anschlüssen können unter OSX leider nur mit der internen GPU arbeiten.

Bei meinem ASUS Board funktioniert es mit entsprechender Karte 1A. Die GPU wird einfach nur via DisplayPort-Kabel an die PCIe Karte angeschlossen. Kamera, Audio und USB funktionieren ebenfalls.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Januar 2016, 15:49

Die Karten von ASUS und Gigabyte sind eigentlich auf der gleichen Basis aufgebaut, ob sie wirklich baugleich sind, darüber streiten die Experten. Funktions-Identisch sind sie auch, zumindest die bisher verkauften. Extra-Anschluß am Board & Kabel von außen von der GraKa - > kompletter Thunderbolt-II-Anschluss. Blöde Idee! Die Thunder3 hab ich noch nicht gesehen.. Ist doch klar, dass das Thunderbolt-Display bei mir an die interne GraKa angeschlossen werden muss. DA ist ja auch der Anschluss dran. Grad bei meinem Quo ist diese dann natürlich für den Display-Betrieb etwas mager. Ich warte ja immer noch auf eine Grafik-Karte mit Thunderbolt-Anschluss. Aber das sind halt zwei völlig unterschiedliche Chips..

Beitrag von „RalphD“ vom 2. Januar 2016, 21:11

hm. also immer noch keine Chance. Schade. Ein DVI-TB Adapter gibt es nicht oder? Bzw sind die ja nur für die andere Richtung konzipiert. Oder ist das dem Adapter egal?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Januar 2016, 22:03

Die Stecker gehen nur in eine Richtung. Liegen hier in der Schublade..

Beitrag von „Granten“ vom 9. Februar 2016, 15:23

hallo leute,

wenn ich euch also richtig verstanden habe gibt es im moment keine möglichkeit über eine pci karte einen thunderbold port für ein cinema display nachzurüsten?

Beitrag von „RalphD“ vom 10. Februar 2016, 20:44

Leidere ist das so.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „YogiBear“ vom 10. Februar 2016, 20:51

ThunderBolt ist doch auch nur ein miniDisplayPort mit zusätzlicher Datenleitung. Also sollte das TB-Display doch an jeder Grafikkarte mit mDP bzw. DP mit Adapter zu mDP Bild und Ton ausgeben können, natürlich bei Verzicht auf den USB-Hub des TB_Display sowie die Webcam. Oder sehe ich das falsch?

Beitrag von „RalphD“ vom 10. Februar 2016, 22:16

Lies mal oben den Post von McGrummel.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Enderich“ vom 11. Februar 2016, 16:08

Ich nutze an meinem Hackingtosh ein Apple LED Cinema 27-Zoll Display. An meine Graka einen Adapter auf das TB-Kabel und fertig.

Beitrag von „RalphD“ vom 11. Februar 2016, 16:10

Also geht es doch. Vielleicht könnte McGrummel noch einmal was dazu sagen. Wieso geht es bei dir nicht?

Beitrag von „Granten“ vom 11. Februar 2016, 20:10

[Zitat von Enderich](#)

Ich nutze an meinem Hackintosh ein Apple LED Cinema 27-Zoll Display. An meine Graka einen Adapter auf das TB-Kabel und fertig.

kannst du mal einen link hier rein stellen für so einen Adapter? geht der von thunderbolt auf hdmi oder was genau für einer ist das?

Beitrag von „DataV“ vom 11. Februar 2016, 20:34

Wenn es mich nicht täuscht, ist das Cinema der vorgänger von dem Thunderbolt. Das teil hat noch miniDP

Beitrag von „MacGrummel“ vom 11. Februar 2016, 23:16

So sieht das aus, genau so! 27" Cinema Display ist nicht das 27" Thunderbolt Display. DisplayPort und DVI gehen problemlos über Adapter (so einen hab ich selbst für meinen alten MacMini). Ich kann zwar ein DP-Gerät an den Thunderbolt-Anschluss anstöpseln, aber kein Thunderbolt-Gerät an einem Display Port betreiben. Das wird mit Thunderbolt 3 und USB 3.1 noch lustig.. Aber wenn die Apple-Leute nicht ganz blöde sind, kann das nächste Display auch an USB3,1 und nicht nur Zunderbolt3 angeschlossen werden. Sonst steht das MacBook weiter ohne da..

"System-voraussetzungen
OS X 10.6.8 oder neuer

Thunderbolt fähiger Mac, z. B. MacBook Air, MacBook Pro, Mac mini, Mac Pro und iMac. Das Apple Thunderbolt Display ist nicht kompatibel mit dem MacBook (Retina, 12", Anfang 2015)."